Bayerisches Staatsministerium des
Innern, für Bau und Verkehr

Rede des Bayerischen Staatsministers des Innern,
Joachim Herrmann,

anlässlich des Landestags der Verkehrssicherheit

am 10. Oktober 2015 in Augsburg

Es gilt das gesprochene Wort!

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe **Gäste** des Verkehrssicherheitstages,
lieber **Herr Oberbürgermeister Dr. Gribl**,
lieber Herr **Polizeipräsident Schwald**,
liebe Mitglieder des Bundestages **Iris Eberl** und **Dr. Volker Ullrich**,
liebe Landtagskollegen **Bernd Kränzle** *(Staatssekretär a.D.)* und **Harald Güller,**

Einleitende Worte

der heutige **fünfte Bayerische Landestag der Verkehrssicherheit** steht unter dem Motto **„Sicherheit durch Sichtbarkeit“**.

25 Aktionsflächen und **Themeninseln** laden zu diesen und anderen Verkehrsthemen zum Mitmachen und Ausprobieren ein. Dazu heiße ich Sie alle recht **herzlich willkommen**.

Bevor Sie sich in das umfangreiche Aktionsprogramm stürzen, möchte ich mich vorab bei allen **Verantwortlichen** und **Mitwirkenden** für die Planung und Organisation des heutigen Tages aufs Herzlichste

bedanken. Denn sie haben keine Mühen gescheut, um den **Landestag** für die Besucher zu einem **Erlebnis** werden zu lassen.

Ausdrücklich danke ich vor allem:

- dem ausrichtenden **Polizeipräsidium Schwaben Nord**, vertreten durch Herrn **Polizeipräsidenten Schwald**,
- der **Stadt Augsburg** mit Herrn **Oberbürgermeister Dr. Kurt Gribl** sowie
- dem **Bayerischen Rundfunk** als **Mitveranstalter**. Seine **Redakteure** Frau **Annemarie Ruf** und Herr **Ralf Flörke** werden uns heute sicher informativ und unterhaltsam durch den Tag führen.

Mein herzlicher **Dank** geht zudem an den **Bayerischen Sparkassenverband** für sein langjähriges **Engagement** in der **Verkehrssicherheitsarbeit**. Er **unterstützt** den Landestag bereits seit seiner ersten Veranstaltung 2011 tatkräftig.

Es freut mich sehr, dass der **Landestag** auch heute wieder **viele Besucher anzieht** und auch **Kolleginnen** und **Kollegen** aus dem **Bundes**- und dem **Landtag** anwesend sind.

Meine Damen und Herren, denkt man an Augsburg, fallen einem spontan die **Fugger**, **Handel** und **Verkehr** sowie in jüngster Zeit selbstverständlich auch der **FC Augsburg** und die **Augsburger Panther** ein. Die Stadt steht aber auch für die **Maschinenfabrik Augsburg Nürnberg**, kurz **MAN**. Dort erfand **Rudolf Diesel 1892** den unter seinem Namen bekannt gewordenen Motor. In Augsburg hat man sich also schon sehr früh mit dem Thema **Verkehr** in seinen vielfältigen Facetten auseinandergesetzt.

Verkehrssicherheit als gesellschaftspolitisches Anliegen

Und an diese lange Tradition knüpft heute auch unser **Landestag für Verkehrssicherheit** an. Wir wollen der breiten **Öffent-**

lichkeit deutlich machen, dass **sichere Mobilität** ein zentrales **Anliegen** unserer Zeit ist. Sie geht jeden von uns an.

Deshalb ist auch der **Staatsregierung** sehr daran gelegen, die **Verkehrssicherheit kontinuierlich** für alle Verkehrsteilnehmer zu **erhöhen**. Dafür haben wir bereits seit Jahrzehnten **große Anstrengungen** unternommen, um die Zahl der **Verkehrstoten** spürbar zu **reduzieren**. Und wir verzeichnen dabei auch große **Erfolge**. So konnten wir **2014** ein **positives Fazit** ziehen.

Unsere **Verkehrsunfallstatistik belegt**:

- es sind deutlich **weniger Personen** im **Straßenverkehr** ums **Leben gekommen**. Hier verzeichnen wir einen **Rückgang** um **9,0 %** auf **619 Menschen** gegenüber 2013 *(2013: 680).* Das ist der **niedrigste Stand** seit Beginn der **Unfallaufzeichnungen** 1954!

Und diese **positive Entwicklung** setzte sich auch in den **ersten sieben Monaten** dieses Jahres fort. Mit 347 **Verkehrstoten** wurden **3,6 % weniger** als im Vergleichszeitraum des Vorjahres erfasst und auch die Zahl der **Schwerverletzten** ist um **4,9 %** von 6.927 auf 6.591 **gesunken**.

Verkehrssicherheitsprogramm „Bayern mobil – sicher ans Ziel“

Diesen **Erfolg** führe ich auch auf unser **Verkehrssicherheitsprogramm 2020 „Bayern mobil – sicher ans Ziel“** zurück. Damit wollen wir:

- die Zahl der **Verkehrstoten** im Freistaat bis **2020** auf unter 550 **senken**,
- die **Gesamtzahl** der **Verkehrsunfälle** und der Verletzten auf Bayerns Straße weiter **reduzieren** und
- die **Sicherheit** auf den **Landstraßen erhöhen**.

Und wir dürfen in unseren Bemühungen um die Verkehrssicherheit auch **nicht nachlassen**, denn: **Jedes Unfallopfer** ist

eines zu viel! Deshalb ist auch unsere **Verkehrssicherheitsarbeit** so wichtig. Sie ist zu einem **unverzichtbaren Teil** der **Unfallprävention** geworden.

Programm des Landestages

Dabei spielt auch der Aspekt des „**Sehens und Gesehen werden**“, dem sich unser Landestag in diesem Jahr widmet, eine große Rolle. Er kann für **alle Verkehrsteilnehmer** lebenswichtig sein – unabhängig vom Alter, von der Jahreszeit und in welcher Form sie am Straßenverkehr teilnehmen.

Sichtbarkeit in der dunklen Jahreszeit

Da es beim Wahrnehmen und Erkennen oft auf Zehntelsekunden ankommt, die Unfälle verhindern können, sollte sich jeder klar machen: **Wer von seiner Umgebung gesehen werden will, muss für seine Umgebung auch sichtbar sein**. Gerade in der „**dunklen Jahreszeit**“ mit ihren kurzen Tagen und schlechteren Witterungsverhältnissen ist dieses Thema sehr **aktuell**.

Deshalb präsentiert der heutige Landestag an vielen Aktionsständen **Informationen** und Wissenswertes rund um die **Sichtbarkeit im Straßenverkehr**. So wird im sogenannten „**Dunkelzimmer**“ gezeigt, wie man **Fahrradscheinwerfer** richtig **einstellt** und wie wichtig es für Radfahrer ist, sich im Straßenverkehr **auffällig** zu **kleiden**. Gleiches gilt natürlich auch für die **Fußgänger** und **Motorradfahrer**. Vom Beitrag, den funktionelle und **reflektierende Kleidung** für die Verkehrssicherheit leisten kann, können Sie sich bei der **Modenschau** mit dem Motto „Tragbare Sicherheit im Verkehr“ selbst überzeugen.

Verkehrssicherheitsarbeit bedeutet aber nicht nur, Unfälle zu verhindern. Wissen Sie etwa, wie Sie sich **nach einem Unfall** verhalten sollen? Auch dazu können Sie sich hier heute ausführlich **informieren**. Sie können beispielsweise erfahren, wie überlebenswichtig es sein kann, **Erste Hil-**

fe zu leisten oder wie **Defibrillatoren** funktionieren und wie man sie bedient. Im **Ernstfall** zählt **jede Minute**, deshalb werden Menschen, die anderen nach einem Unfall sachkundigen Beistand leisten, auch dringendst gebraucht.

Schlussworte, Dank, Appell

Ich **freue** mich schon auf viele interessante Informationen und **danke** allen **Partnern** und **Mitwirkenden** für ihr vorbildliches **Engagement** nochmals aufs Herzlichste.